

Medienmitteilung

Generalversammlung der VED Visp Energie Dienste AG
vom 07. Februar 2020, in der Mehrzweckhalle in Ausserberg

Inbetriebnahme einer rund 2'500 m² grossen Photovoltaikanlage

Die VED Visp Energie Dienste AG (VED) hielt am 07. Februar 2020 in der Mehrzweckhalle in Ausserberg ihre ordentliche Generalversammlung ab, welche das Geschäftsjahr 2018/2019 abschloss. Präsident Rolet Gruber zieht Fazit: "Die VED schliesst das Geschäftsjahr 2018/2019 wiederum mit einem guten Ergebnis ab. Die finanziellen Kennzahlen der VED sind stabil auf erfreulichem Niveau. Die Stromlieferung an die Kunden erfolgt zuverlässig und zu wettbewerbsfähigen Preisen. Zudem investierte die VED im vergangenen Geschäftsjahr auf dem Dach der neuen Lonza Arena in eine zirka 2'500 m² grosse Photovoltaikanlage mit 500 kWp Spitzenleistung und einer erwarteten Jahresproduktion von 480'000 Kilowattstunden."

Durchschnittlicher Strompreis von 17.68 Rappen pro Kilowattstunde

Die VED versorgte im Berichtsjahr ihre rund 9'900 Kunden mit total 64'135 Megawattstunden Strom (Vorjahr 66'778 MWh). Der durchschnittliche Strompreis lag bei 17.68 Rappen pro Kilowattstunde und beinhaltet die Aufwände für Energie (ca. 38%), Netznutzung (ca. 42%) und Energiegebühren (KEV, SDL und Konzessionsgebühr ca. 20%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Durchschnittspreis um 5.7%, was hauptsächlich auf den höheren Beschaffungspreis für Energie zurückzuführen ist.

An der VED sind die Gemeinden Visp (Anteil 51.4%), Bürchen (4.1%), Baltschieder (2.7%), Niedergesteln (2.3%), Ausserberg (1.8%), Lalden (1.8%), Eggerberg (0.9%) und EnAlpin (35.0%) beteiligt. Für die Geschäftsführung sind Michel Schwery, Direktor der EnAlpin AG, Aldo Karlen, Finanzchef der Gemeinde Visp, und Bruno Hostettler, Gemeindegemeinschafter von Bürchen, zuständig. Der Betrieb und Unterhalt des Niederspannungsnetzes wird durch die Mitarbeitenden der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG gewährleistet.

Finanzielle Kennzahlen

Bei einem Umsatz von 14.5 Millionen Franken und einem Betriebsaufwand von 13.8 Millionen Franken wird ein Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) von 730'611 Franken erzielt. Das ausgewiesene Nettoergebnis beträgt 400'873 Franken.

Der Betrag der Steuern an Bund, Kanton und Gemeinde liegt bei 150'800 Franken.

Werterhalt des Stromnetzes durch Investitionen und Unterhalt

Die Bruttoinvestitionen in das örtliche Stromnetz der VED lagen im abgelaufenen Geschäftsjahr bei rund 1.5 Millionen Franken. Das 0.4 kV-Stromnetz und die Freileitungen der VED weisen eine Länge von rund 201.8 Kilometer auf. Zudem sind 96 Transformatorenstationen und 356 Verteilkkabinen in Betrieb. Für den Betrieb und Unterhalt des Netzes wurden im Berichtsjahr rund 2.7 Millionen Franken aufgewendet.



Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Lonza Arena in Visp.

Beilage: Geschäftsbericht 2018/2019

Bei Fragen geben Ihnen Auskunft:
Rolet Gruber, Präsident, 079 357 53 74
Michel Schwery, Geschäftsführer, Tel. 027 945 75 50